



Jede*r kann sparen – wir verraten, wie!

Einer bundesweiten Wechselpilot-Umfrage zufolge sparen 25 Prozent der Befragten kein Geld. Dabei kann jede*r sparen, auch dann, wenn Ebbe auf dem Konto herrscht. Wie das geht, haben uns vier Finanz-Expertinnen verraten. Übrigens: Verträge zu wechseln ist der Spartipp für bequeme Sparfüchse. Aber Vorsicht bei der Kfz-Versicherung! Worauf Sie hier achten müssen, erklärt ein Versicherungs-Experte.

Zum Weltspartag am 30. Oktober 2020 fragten wir gemeinsam mit Civey*, wie Deutschland spart. Das Ergebnis: Wer kann, legt Geld zur Seite, das können 10 oder auch 700 Euro sein. Ob das der Grund ist, weshalb über 80 Prozent ihre Finanzen eigener Aussage zufolge im Griff haben? Wer weiß. Ein Viertel der Befragten spart nämlich gar nichts. Weitere interessante Erkenntnisse aus unserer Umfrage:

- Die eigene finanzielle Unabhängigkeit treibt die meisten Befragten beim Sparen an (32,9 Prozent). Dicht gefolgt vom Notgroschen (24,8 Prozent).
- Haushalte mit Kind sparen am meisten, indem sie Verträge wechseln (19,6 Prozent).
- 17 Prozent der Befragten legen monatlich mehr als 700 Euro zu Sparzwecken zurück.

Jede*r kann sparen: 10 Spartipps von Finanz-Expertinnen

Beim Sparen sind „kleine Schritte besser als keine“, wissen finanz-heldinnen. Wir haben sie sowie Karolina Decker von FinMarie, Hava Misimi von Femance und Isabel Baruth von ISI Finance nach ihren Spartipps gefragt. Am wichtigsten? Anfangen!

1. Cost per wear/per use berechnen
2. Öfter Gehalt verhandeln
3. Haushaltsbuch führen
4. Kostentreiber ausfindig machen und eliminieren bzw. Alternativen finden
5. Verträge ausmisten, kündigen & ggf. wechseln
6. Preise vergleichen
7. Rabatte nutzen
8. Keine Impulskäufe
9. Gebraucht statt neu kaufen und ggf. Kaputtes reparieren
10. Einkaufslisten erstellen (auch für Wünsche)

Der bequeme Spartipp: Verträge ausmisten und wechseln

Familien sparen unserer Umfrage zufolge am meisten, indem sie Verträge wechseln. Clever, so spart man ohne großen Aufwand. Ob für Fitnessstudio, Zeitung, DSL, Stromanbieter, Handy oder Auto, bei mindestens einem Vertrag kann jede*r im Jahr bares Geld sparen.

Eine vierköpfige Familie aus Hamburg könnte beispielsweise bei der Kfz-Versicherung 125 Euro (ein Familienauto), beim Stromanbieter 393 Euro (3.500 kWh) und beim Jahresabo für den Nahverkehr 1.580 Euro (zwei Abos) sparen.**

Während etwa der Stromanbieter getrost jährlich gewechselt werden kann, um zu sparen, sieht das bei der Kfz-Versicherung anders aus. Dr. Marco Adelt, Co-Gründer des Versicherungsmanagers CLARK, sagte uns gegenüber hierzu: „PKW-Halter, die in der Vergangenheit sehr häufig die Versicherung gewechselt haben, [sind] bei neuen Versicherern eher unbeliebt. Deshalb sollte man sich vor der Kündigung immer fragen, ob sich ein Wechsel tatsächlich lohnt und die Angebote genau vergleichen. [...] 2019 lag die durchschnittliche Ersparnis aller Wechsler bei 145 Euro – ein gut überlegter Wechsel kann sich also durchaus lohnen.“

Ob für Ihren Sparplan, das Wechseln Ihrer Verträge oder Versicherung, nehmen Sie sich Zeit. Der Aufwand lohnt sich. Und, um es mit den Worten von finanz-heldinnen zu sagen: „Egal, bei welchem Punkt oder mit welchem Vertrag gestartet wird, wichtig ist es, loszulegen und ab diesem Punkt auch durchzuziehen.“



**Zur Umfrage:* Im Oktober 2020 führte Wechselpilot mit Civey eine bundesweite, repräsentative Meinungsumfrage durch. Die Teilnehmer*innen wurden nach ihren Sparmaßnahmen (Stichprobengröße: 2.503), ihrem mtl. Sparbetrag (5.012), ihrer Sparmotivation (2.501) sowie danach gefragt, inwiefern der Satz „Ich habe meine Finanzen im Griff“ (2.501) auf sie zutrifft.

***Zu den Ersparnissen:* Die Ersparnisse wurden über mehrere Vergleichsportale berechnet, für die Strom-Ersparnis wurde der Wechselpilot-Stromrechner genutzt.

Eine Infografik finden Sie als .jpg-Datei im Anhang der E-Mail. Sämtliches Bildmaterial darf zur Berichterstattung verwendet werden (es gilt die publisherfreundlichste Creative Commons Lizenz „Attribution CC BY 4.0“). Wir möchten Sie lediglich darum bitten, als Bildnachweis mit einem Link auf folgende URL zu verweisen: [wechselpilot.com/ratgeber/weltspartag](https://www.wechselpilot.com/ratgeber/weltspartag) – in der BU, der Quellenangabe oder irgendwo in Ihrem Beitrag.

Für **Presserückfragen** steht Ihnen Frau Laura Knechtel, Content Marketing & PR Managerin der Wechselpilot GmbH, gerne zur Verfügung:

Mobil: +49 (0) 151 27617746

E-Mail: presse@wechselpilot.com

Website: www.wechselpilot.com/presse/

Über Wechselpilot

Die Wechselpilot GmbH ist ein unabhängiger Wechselservice, der für Privat- und Gewerbekunden die langfristige Optimierung von Strom- und Gaskosten übernimmt. Die Dienstleistung umfasst neben dem Tarifvergleich und einer individuellen Beratung und Empfehlung auch den vollständigen Vertragswechsel sowie die gesamte Kommunikation mit den Versorgern.

Der Service von Wechselpilot ist zu 100 Prozent unabhängig. Der Grund hierfür ist, dass Wechselpilot in keinerlei vertraglicher Verpflichtung zu Strom- oder Gasanbietern steht – und beispielsweise keine Provisionen von diesen erhält. Dadurch hat Wechselpilot die Möglichkeit, unabhängig nur solche Anbieter zu empfehlen, die einem strengen Qualitäts-Check unterliegen und im Interesse des Kunden sind. Wechselpilot berechnet für seinen Service eine Gebühr in Höhe von 20 Prozent der tatsächlichen Einsparung. Wenn der Vertragswechsel nach zwölf Monaten keine Ersparnis erzielt hat, bleibt der Service für den Kunden kostenfrei.

Das Unternehmen wurde 2016 von Jan Rabe und Maximilian Both gegründet und hat seinen Sitz in Hamburg. Seitdem betreut Wechselpilot rund 55.000 Kunden. Im April 2019 verlieh Stiftung Warentest dem Wechselservice das Qualitätssiegel „sehr empfehlenswert“ und zählt Wechselpilot damit zu den Test-Siegern. Im Februar 2020 wurde Wechselpilot mit dem Deutschen Servicepreis 2020 ausgezeichnet, verliehen vom Deutschen Institut für Service-Qualität und dem Nachrichtensender ntv.